

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 75.

Freitag den 30. März

1866.

Bei Ablauf des Ersten Quartals ersuchen wir die geehrten Abonnenten, die Pränumerationszahlung auf das Zweite Quartal 1866 in der ersten Woche mit „Fünfzehn Silbergroschen“ an die Herumträger des Tageblatts zu entrichten, wofür dasselbe Abends vorher Jedem frei zugestellt wird. — Den Abonnenten wird von den Herumträgern eine Pränumerations-Quittung über den gezahlten Betrag behändigt. — Die für das Tageblatt bestimmten Bekanntmachungen bitten wir uns bis spätestens 9 Uhr Vormittags, größere hingegen, welche den Raum einer ganzen Druckseite und darüber einnehmen, am Abend vorher zuzusenden; später eingehende müssen bis zur nächsten Nummer zurückbleiben. Die Insertionsgebühren für Bekanntmachungen, welche nur vier oder weniger Zeilen enthalten, sind gleich bei Abgabe der Inserate voraus zu bezahlen. Die Expedition des Hall. Tageblatts.

Das nächste Stück des Tageblattes wird Sonnabend den 31. März ausgegeben.

Chronik der Stadt Halle.

Nachrichten aus Halle.

Heute am 28. März früh neun Uhr wurde der am 25. d. M. verstorbene Commerzienrath **August Jacob** unter allgemeiner Theilnahme unserer Mitbürger auf dem hiesigen alten Stadtgottesacker beigesetzt, wo der Consistorialrath Superintendent D. Neuenhaus die Grabrede hielt. In langem Zuge waren dem Wagen, der die Ueberreste des Verewigten zur letzten Ruhestätte führte, die städtischen Behörden, die Stadtverordneten, die Kaufmannschaft und eine außerordentlich große Zahl von Männern aller Stände aus unserer Stadt, wie auch verschiedene auswärtige Freunde, gefolgt, um in treuer Anhänglichkeit sich an der letzten Ehre des edlen Todten zu betheiligen.

Personalnachricht.

Dem Kreisgerichts-Kalkulator **Bezign** in Halle a/S. ist der Charakter als Rechnungs-Rath verliehen.

Predigt-Anzeigen.

Am 1. und 2. Osterfeiertage (den 1. und 2. April) predigen:

Zu H. E. Frauen: Sonnabend den 31. März um 2 Uhr allgemeine Beichte Herr Diaconus **Pfanne**.

Sonntag den 1. April um 9 Uhr Derselbe. Um 2 Uhr Herr Superintendent **D. Franke**.

Montag den 2. April um 9 Uhr Herr Professor **Riehm**. Nach beendigter Predigt allgemeine Beichte und Communion Herr Superintendent **Dr. vander**. Um 2 Uhr Herr Hilfsprediger **Maršner**.

Zu St. Ulrich: Sonnabend den 31. März Abends 6 Uhr allgemeine Beichte Herr Diaconus **Schmeißer**.

Sonntag den 1. April um 9 Uhr Derselbe. Um 2 Uhr Herr Oberprediger **Weicke**.

Montag den 2. April um 9 Uhr Herr Diaconus **Schmeißer**. Um 2 Uhr Herr Oberdiaconus **P. Sidel**.

Zu St. Moritz: Sonnabend den 31. März Nachmittags 2 Uhr allgemeine Beichte Herr Oberprediger **Bracker**.

Sonntag den 1. April um 9 Uhr Derselbe. Um 2 Uhr Herr Diaconus **Pindernelle**.

Montag den 2. April um 9 Uhr Derselbe. Nach der Predigt Motette von **Mich. Bach**: „Ich weiß, daß mein Erlöser lebt“ u. s. w. Um 2 Uhr Herr Candidat **Wilbering**.

Domkirche: Sonntag den 1. April um 10 Uhr Herr Domprediger **Zahn**. Um 5 Uhr Herr Domprediger **Focke**.

Montag den 2. April um 10 Uhr Herr **C. v. R. D. Neuenhaus**. Um 5 Uhr Herr Cand. min. und Lehrer an der städtischen Bürgerschule **Voigt**.

Katholische Kirche: Sonntag den 1. April Morgens 5 Uhr Auferstehungsfeier Herr Pfarrer **Wille**. Morgens 7 Uhr Frühmesse Herr Kaplan **Ertmer**. Um 9 Uhr Herr Pfarrer **Wille**. Um 2 Uhr Vesper Derselbe.

Montag den 2. April Morgens 7 Uhr Frühmesse Herr Pfarrer **Wille**. Um 9 Uhr Herr Kaplan **Ertmer**. Um 2 Uhr Vesper Herr Pfarrer **Wille**.

Hospitalkirche: Sonntag den 1. April um 11 Uhr Herr Oberprediger **Bracker**.

Montag den 2. April um 11 Uhr Herr Candidat **Wilbering**.

Zu Neumarkt: Sonnabend den 31. März Abends 6 Uhr allgemeine Beichte Herr Pastor **Hoffmann**.

Sonntag den 1. April um 9 Uhr Derselbe. Nach der Predigt Communion Derselbe. Um 5 Uhr liturgischer Gottesdienst Derselbe.

Montag den 2. April um 9 Uhr Derselbe. Nach der Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe.

Zu Glaucha: Sonnabend den 31. März Abends 6 Uhr Vesper und Beichte Herr Pastor **Seiler**.

Sonntag den 1. April um 9 Uhr Derselbe. Nach der Predigt Communion Derselbe. Abends 5 Uhr Vesper Derselbe.

Montag den 2. April um 9 Uhr Derselbe. Nach der Predigt Beichte und Communion Derselbe.

Lutherische Gemeinde: Dienstag den 3. April Vormittags 9^{1/2} Uhr Herr Pastor **Lange** aus Magdeburg.

Tageschau.

Freitag den 30. März.

Geistliches Concert in der Marienkirche („die sieben Worte des Erlösers am Kreuze“, Oratorium von **Haydn**), 4 Uhr Nachmittags.

Sonnabend den 31. März.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek (vom 24. März bis zum 9. April geschlossen).

Marienbibliothek (vom 24. März bis zum 10. April geschlossen).

Städtisches Leihhaus. Expeditionsstunden 8—12 Uhr Vorm.; 2—4 Uhr Nachm. Sparassen.

Städtische Sparkasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm.

Sparkasse des Saalkreises (Kleinmieden 9), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm.

Spar- und Vorschuß-Verein (Brüderstraße 13), Kassenstunden 2—6 Uhr Nachm.

Bereine.
 Polytechnischer Verein. Versammlung 8 Uhr Abends in der „Tulpe.“
 Handwerkerbildungsverein (H. Sandberg 15) 7 1/2 — 10 Uhr Abends.
 Verein junger Kaufleute 8 — 10 Uhr Abends in Rocco's Etablissement.
Liedertafeln.
 Halle'sche Liedertafel, Übungsstunde von 8 — 10 Uhr Abends („Jägerberg“).
 Vereinigte Männerliedertafel, Übungsstunde von 8 — 10 Uhr Abds. im „Paradies.“
 Schüler'sche Liedertafel, Übungsstunde von 8 — 10 Uhr Abends im „Fürstenthal.“
Bäder.
 Zabel's Bade-Anstalt. Frisch-römische Bäder für Herren täglich Vorm. 9 Uhr;
 für Damen täglich excl. Sonntags Nachmittags 2 Uhr. — Alle Arten Bannen-
 bäder zu jeder Zeit des Tages.

Fremdenliste.

Angelommene Fremde vom 27. bis 28. März.
Kronprinz. Hr. Fabrikbesitzer Neuber a. Ebn. Die Hrn. Müller Köntgen, Gra-
 bau, Hertmann und Beckmann a. Leipzig. Die Hrn. Kaufl. Dannenwalb, Hain-
 sätter a. Stuttgart und Gerogrosius a. Pesth.
Stadt Zürich. Die Hrn. Kaufl. Veinig a. Apolba und Thomas a. Ebn. Hr. Fabrik-
 besitzer Wetters a. Hamburg. Die Hrn. Cafetier Kühn a. Berlin und Kästen a.
 Hamburg. Hr. Hötelier Leibner a. Frankfurt a/M. Hr. Obristleutnant v. Limpe
 a. Wien. Hr. Rentier v. Beckmann a. London. Hr. Rittergutsbesitzer Hellmündt
 a. Thüringen. Hr. Porzellanfabrikant Giese a. Weissen. Hr. Apotheker Schulze
 a. Frankfurt a/M.
Goldener Ring. Hr. Baumeister Berg a. Berlin. Hr. Rittergutsbesitzer Dietze auf
 Bogelgang. Hr. Buchhändler Pönick a. Leipzig. Hr. Hofschaupielers Eisinger
 a. Dessau. Die Hrn. Kaufl. Steinheimer a. Bamberg, Grebe a. Münster, Feld
 a. Erfeld und Selig a. Hannover.
Goldener Löwe. Die Hrn. Kaufl. Sauer a. Erfurt, Lauterbach a. Coburg, Drenner-
 stedt a. Magdeburg und Hölzner a. Berlin.

Stadt Hamburg. Hr. Rittergutsbesitzer Baron v. Barner a. Bülow i. Mecklenburg.
 Die Hrn. Senator Schomer und Particularer Schomer a. Hamburg. Die Hrn.
 Particulariers Westendorp a. Orla und Allan a. London. Die Hrn. Kaufl. Mehner
 a. Pögned, Dammann a. Erfeld und Salomon a. Frankfurt a/M.
Goldene Krone. Hr. Cantor Sulb a. Eisleben. Hr. Fabrikant Gerwardt a. Magde-
 burg. Die Hrn. Conditior Wittner und Oberkellner Medenbauer a. Leipzig.
Zum schwarzen Bär. Hr. Fabrikant Gresting a. Bamberg. Die Hrn. Kaufl. Wett-
 richt a. Düsseldorf und Zander a. Weimar.
Zum blauen Hecht. Hr. Kaufm. Urban a. Eisleben. Hr. Gerbermeister Grimmer a.
 Eisleben. Die Hrn. Fabrikanten Gebrüder Schnurbus a. Littmaringshausen.

Beobachtungen der kgl. meteorologischen Station zu Halle.

28. März 1866.

Stunde	Luftdruck Par. Lin.	Dunst- spannung Par. Lin.	Relatife Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Morg. 6	336,78	2,00	87	1,6	NW	bedeckt 10
Mitt. 2	337,29	1,71	60	4,0	NO	wölfig 6
Abd. 10	337,27	1,69	73	1,6	NO	trübe 9
Mittel	337,11	1,80	73	2,4		trübe 8

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

Bekanntmachungen.

Die am 31. d. Mts. Hospitalplatz Nr. 9,
 anstehende Auction wird aufgehoben. **Elste.**

Wein- und Rum-Auction.

Sonnabend früh 10 Uhr im Rosenbaum.
Soppe.

Auction. Sonnabend den 31. d. Mts. Nach-
 mittags 2 Uhr sollen Breitestraße 28 wegen Todes-
 fall eine Partie Möbel, Betten, Haus- u. Küchen-
 geräth, Kleidungsstücke und 2 Kanarienhähne (gut
 schlappend) gegen baare Zahlung verauktionirt werden.

Freitag und Dienstag früh
frischen Seedorf.
Julius Kramm.

Sonnabend Braumbier in der Dampfbierbrauerei
 von **Hermann Rauchfuß,**
 gr. Brauhausegasse.

Ein wenig gebrauchter Küchenschrank mit
 Glasaufsatz, ein Arbeitspult, ein großer Auszieh-
 tisch und andere gebrauchte Möbel sind wegen
 Mangel an Raum zu verkaufen
 H. Klausstraße 7.

Zu verkaufen ist billig ein Kleidersekre-
 tair gr. Wallstraße 16.

Zu verkaufen steht billig eine neue bir-
 kene Kommode H. Schloßgasse 4.

Braunkohlensteine à Fuhr 600 Stück
 3 R. 5 Gr. frei in's Haus,

trockene Dietl. Knorpel, gefiebt, à
 Tonne 10 Gr. frei in's Haus bei 6 Tonnen u.
 mehr 11 Gr. 6 S. pro Tonne, empfiehlt

B. Sommer, Taubengasse 2.

Gerstenstroh Taubengasse 2.
Zu verkaufen steht ein Handrollwagen
 H. Brauhausegasse 21.

Zu verkaufen sind wegen Umzug 2 ge-
 brauchte Bettstellen Leipzigerstraße 91, 1 Tr.

Zu verkaufen sind sehr gut gehaltene
 Federbetten und eine Estrade Fleischerstraße 45.

Rohr-Damen-Körbe empfiehlt
 C. F. Ritter, gr. Ulrichsstraße 42.

Gummibälle von 6 Pf. an.
Gummibälle f. gemalt von 2 1/2 Sgr.
 empfing neue Sendung C. F. Ritter.

**Damengürtel, Kindergürtel, Gürtelsehna-
 len, Gürtelborde** empfiehlt billigst
 C. F. Ritter.

Einen dauerhaften neuen Ausziehtisch verkauft
 Blücherstraße 3.

Eine Hobelbank und einen Küchenschrank mit
 Glasaufsatz verkauft Blücherstraße 10.

Ein Haus mit 12 Stuben und allem Zubehör
 in gutem Stande, ist mit 600 R. Anzahlung zu
 verkaufen durch **Krüger,** H. Ulrichsstraße 29.

Kleine Ziegenfleisch sind zu haben
 Morizthor 4.

Leinwandfelle, Habern, Knochen, sowie
 alte Metalle kaufe ich in großen und kleinen Par-
 tien und zahle dafür die allerhöchsten Preise.

Winnich, Mühlberg 5.

Gesucht werden alte Bruchsteine Geißeistr. 37.

3500 R. werden auf ein Landgut mit 75
 Morgen Feld zur ersten Hypothek in der Nähe
 von Lauchstädt gesucht. Näheres
 Geißeistr. 59, 1 Tr.

Von heute ab wohne ich
Mittelstraße 4.

F. Scheigel, Instrumenthändler.

Geschäfts-Verlegung.

Heute verlegte ich mein Geschäft nebst Woh-
 nung **große Ulrichsstraße Nr. 12** und
 bitte ein hochverehrtes Publikum auch hier um
 ferneres Wohlwollen. **Gustav Glück,**
 Bildhauer und Modelleur.

Unser Geschäft bleibt vom 1. April
 bis 1. October c. an Sonn- und Fest-
 tagen von 2 Uhr Nachmittags an ge-
 schlossen. Theodor Bindel & Wiegner,
 alter Markt 3.

Der unterzeichnete, von der königlichen Prü-
 fungs-Commission in der Musik geprüfte Lehrer,
 eröffnet den 4. April einen Cours im Pianoforte-
 spiel für Schüler und Schülerinnen, und ist das
 monatliche Honorar 20 Sgr. Auch giebt er Ein-
 zeln, sowohl Damen und Herren, Schülern und
 Schülerinnen Unterricht im Pianofortespiel sowohl
 als auch in der Harmonielehre. Anmeldungen
 nehme ich jeden Tag von 10 — 12 und von 3 — 5
 Uhr entgegen Markt Nr. 25 bei dem Uhrmacher
 Herrn **Vindner** in der Waage. **Treibiger.**

Gesucht wird ein reinl. ehrl. Mädchen z.
 Aufwartung gr. Klausstraße 15.

Ein hünktlich zahlender Mann, der schon
 mehrere Jahre einen Gasthof außerhalb Halle in
 Pacht hatte, sucht veränderungshalber zu Ostern
 d. J. eine **Restauration** in Halle zu pachten
 und Johannis oder Michaelis zu übernehmen.
 Adressen unter X. Y. Z. sind in der Expedition
 dieses Blattes abzugeben.

Einen Lehrling verlangt
G. Wiefert, Maler u. Lackirer,
 Rathhausegasse 13.

Einen Lehrling sucht **C. Hennicke,**
 Maler u. Lackirer, gr. Steinstraße 9.

Perfekte Köchinnen und Hausmädchen finden
 sofort gute Stellen durch
 Frau **Meerbothe,** gr. Brauhausegasse 3.

Einen Kaufburschen verlangt
F. Stäglich, Leipzigerstraße 105.

Eine unabhängige alte Frau zum Warten eines
 Kindes für den ganzen Tag wird angenommen
 Bahnhofstraße 3.

Ein gewandtes und kräftiges Mädchen erhält
 sofort oder 1. April Dienst Weidenplan 9a.

Bis zum 3. April verkaufe ich zu ermäßigtem Preise
guten Rheinwein à Flasche 10 Sgr. excl.

C. A. Gramm,
Leipzigerstraße Nr. 5, 1 Treppe,
vis-à-vis dem „goldenen Löwen.“

Zu den bevorstehenden Feiertagen empfehle ich mein wohl assortirtes
Lager von Rhein-, Mosel-, Saart- u. Ahrweinen, sowie Bordeaux-
u. Ungarweine zur geneigten Berücksichtigung

Peter Broich,
große Märkerstraße Nr. 14.

Zurückgesetzte bunte Rouleaux

bei **Otto Pressler,** Rouleaux- u. Tapetensf., am gr. Berlin.

Photographie-Rahmen in großer Auswahl empfiehlt billigt
Louise Biolo.

Schwarze Brochen,
schwarze Ohrringe,
schwarze Halsketten,
schwarze Uhrketten,
schwarze Kreuze,
schwarze Ohrgehänge,

empfehl

Bergoldete Brochen,
Ohrringe,
Medaillons,
Manschettenknöpfe,
Fingerringe,
Uhrketten

Louise Biolo.

Albums, Seidenbücher, Portemonnaies, Cigarettenetuis, Brieftaschen,
Notizbücher, Ledermanschetten in den neuesten Mustern billigt bei
Louise Biolo, gr. Ulrichsstraße 9.

Auf dem Königsplatze: heute Freitag und folgende Tage

große Präsente-Vertheilung.



Die Fußkünstlerin **Louise Ebighausen,**

ohne Arme geboren, hat die Ehre in ihren außerordentlichen Fuß-
leistungen sich zu produciren. Dieselbe hat es in ihrer Kunst so weit
gebracht, daß sie nicht nur allein mit den Füßen essen und trinken kann,
sondern die geschicktesten weiblichen Arbeiten zu verrichten im Stande
ist, z. B.: das Häkeln, Nähen, Sticken, Schreiben, Spinnen u. s. w.
Dies verrichtet sie alles mit den Füßen und zwar mit solcher Leichtigkeit,
wie man es sonst nur mit den Händen verrichten sieht.

Ein jeder Zuschauer erhält zum Andenken ein Präsent bis
zum Werthe von 5 Thln. gratis.

Folgende Präsente werden vertheilt: Galanterie- und Kurzwaaren, Porzellan- u. Glaswaaren,
Damenkleider, Schawlstücke, Porzellan-Uhren, sowie Stutz-, Wand- und silberne Uhren u. s. w.

Entrée: 1. Platz 5 Sgr., 2. Platz 2½ Sgr., wofür ein Jeder das auf der Entrée-Karte bezeich-
nete Präsent erhält. Zu dieser noch nie hier gewesenen Sehenswürdigkeit laßt ergebenst ein

C. Steiner.

Bau-Nohr.

18 Schock sehr gutes Baurohr billig zu ver-
kaufen Landwehrstraße 10, 1 Tr. rechts.

Ein großer zweispänniger Kollwagen
Tragsfähigkeit 80 bis 100 Centner — sowie
eine Partie Fässer und Kisten sind zu ver-
kaufen bei

Gebr. Mandel, Leipzigerstraße 103/4.

Ein Frauenzimmer von gesetztem Alter sucht
zum 1. April eine Stelle zur Führung einer klei-
nen Wirthschaft, am liebsten bei einem Wittwer.
Dasselbe beansprucht unter der Bedingung, daß
ein Kind mitgebracht werden kann, keinen Lohn.
Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Zu beziehen ist 1. Juli St., 2 R., R. und
Zubeh. von ruh. kinderl. Leuten Graseweg 11.

Ich suche zum 1. April eine Aufwärterin.
Persönliche Anmeldungen wolle man bis 9 Uhr
Vormittags an mich richten.

C. Pauli, Zimmermeister, gr. Klausstr. 13.

Wohnungs-Gesuch.

Zum 1. Juli oder auch früher suche ich eine
anständige Wohnung, bestehend aus 2 Stuben
nebst Zubehör, in der Nähe des Marktes.

G. Gottsch, Mehlhandlung, am Markt 13.

Gesucht wird eine gut möblirte Stube nebst
Schlafgemach in der Nähe des Marktplatzes zum
1. April. Offerten mit Preisangabe unter A. A.
in der Expedition d. Blattes abzugeben.

Zu vermieten und 1. April zu beziehen
eine möbl. St. und Kammer Schmeerstraße 9.

Ein Logis, bestehend aus 2 Stuben, K., R.
nebst Zubehör, wird zum 1. Juli in einer fre-
quenten Straße in der Nähe des Marktes zu mie-
then gesucht. Baldige Offerten werden unter
M. P. 24 in der Expedition d. Bl. erbeten.

Laden-Vermiethung.

Ein Laden mit Comtoir und Wohnung ist zu
vermieten und 1. Juli zu beziehen gr. Märker-
straße 18. Näheres daselbst.

Zu vermieten ist für eine ruheliebende
Familie im vormaligen Dr. Imhof'schen Hause,
Unterplan 9, eine gesund und schön gelegene
Wohnung von 4 Stuben, 7 Kammern, Garten-
promenade und allem Zubehör, zum 1. Juli zu
beziehen. Nähere Auskunft

Schmeerstraße 38, im Laden.

Sommerwohnungen sind zu vermieten und
können den 1. April c. bezogen werden. Auf
Verlangen können auch Garten-Parzellen zu den
Wohnungen gegeben werden. Zu erfragen
gr. Ulrichsstraße 42.

Zu beziehen ist umzugehalber zum 1.
Juli eine freundliche Wohnung, hohes Parterre,
3 Stuben, 2 K. nebst Zub. Moritzwinger 7.

Zu vermieten ist den 1. Juli ein Logis
von 3 Stuben, 3 Kammern, Küche, geräumigen
Boden und Keller
K. Brauhausgasse 21.

Zu vermieten an einen einzelnen Herrn
und vom 1. April an beziehbar eine möblirte
Wohnung (Stube und Kammer) mit Gartenans-
sicht, nahe dem Markte. Zu erfragen
gr. Wallstraße 4a part. (Vormittags).

Zu vermieten ist sogleich eine freund-
liche Stube mit 2 Kammern an einzelne Herren
am Rossplatz 3.

Zu vermieten und 1. April zu beziehen
ist ein Logis zu 46 R. Barfüßerstraße 16.

Zu vermieten ist sofort in der gr. Ulrichs-
straße eine möblirte Wohnung mit Bett an eine
einzelne Person. Zu erfragen bei
Schlesinger, Schüllerhof 6.

Zu vermieten ist zum 15. t. M. ein
nettes Stübchen mit Bett an einen anst. Herrn
Breitestr. 29. Mitt. 12 u. 1 Uhr zu erfr.

Möbl. St. mit Bett Kapellengasse 6.

Zu vermieten ist eine möbl. Wohnung
für 2 Herren Mauergasse 10, 1 Tr.

Logis und Kost für einen anst. jungen Mann
K. Ulrichsstraße 22, 2 Tr.

Zu vermieten ist eine möbl. Stube nebst
Kammer Mittelstraße 18, 2 Tr.

Anst. Schlafstelle mit Kost Breitestr. 33, 3 Tr.

Verloren vom Geistthor bis Wittenkind 1 Dienst-
buch. Gegen Bel. abzug. Geiststraße 34, 2 Tr.

Verloren wurde am Sonnabend Abend
eine Schnupftabakdose. Der ehrliche Finder
wird gebeten, dieselbe abzugeben
Brunoswarte 4, im Hofe.

Gefunden ist ein Portemonnaie mit etwas
Geld. Abzuholen K. Ulrichsstraße 31.

Restauration „zum Hafen.“

Zu den Feiertagen Porter-, Lager- u. Doppel-
bier, Kaffee- u. Pfannkuchen. **Louis Dröcke.**

Wichtig für Jeden! Amerikanisches Firniss-Pulver

der Herren

Jasertson, Lazard & Comp. aus New-York und Paris.

Anerkannt von verschiedenen Regierungen.

Bis jetzt hat in der Industrie stets eine Composition gefehlt, welche die Eigenschaft hat Möbel und andere gemalte und firnissirte Gegenstände wieder aufzufrischen und zwar ohne dem Kunstwerth der Gegenstände etwas zu nehmen, ohne Anwendung eines für die Gesundheit schädlichen oder einen unangenehmen Geruch verbreitenden Scheidewassers oder Firnisses.

Nach unzähligen chemischen Studien, haben die Herren **Jasertson, Lazard & Comp.** das Verdienst errungen, eine solche Composition zusammenzusetzen, welche obigen Anforderungen entspricht.

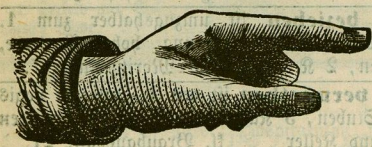
Niederlage in Halle a/S., bei

Gebrüder Häuber, Schmeerstraße Nr. 30.

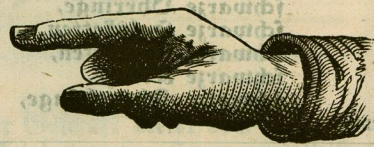
Mein Lager gutgearbeiteter Herren-Garderobe

ist in bekannter Preiswürdigkeit reichhaltig sortirt.

Carl Klos, Schneidermeister, Schmeerstraße Nr. 1, am Markt.



Rostfleisch,



Das Feinste bis jetzt, bei

Fr. Thurm.

Auch giebt es zum Feste ein Pöstchen prachtvollen Schinken, die schönsten Knackwürstchen, Savelatwurst u. s. w. bei **Fr. Thurm.**

Mein Gaststübchen ist nach ausgemachter Sache von jetzt ab wieder geöffnet. **Fr. Thurm.**

Zum Wohnungswechsel

halte ich mein großes Gardinen-Lager die Elle von 4, 5, 6—15 Gr., sowie alle Breiten **Mouleaux-Stoffe** bestens empfohlen.

Große Steinstraße 73.

Robert Cohn.

Taffet- und Ripps-Mäntel

in schönster Auswahl, erstere schon von 5 Gr. ab, empfiehlt

Große Steinstraße 73.

Robert Cohn.

Grosse Musik-Aufführung

Charfreitag den 30. März, Nachmittags 4 Uhr,
in der Marktkirche:

„Die sieben Worte des Erlösers am Kreuze“,
Dramaturg in 2 Abtheilungen von J. Haydn.

Solopartieen haben Frau Lüddecke geb. Wunderlich, Herr Musik-Direktor John und Herr Kirchner gefälligst übernommen.

Billets zu 10 und 7½ Gr., sowie Texte zu 1 Gr. bekommt man in den Handlungen von **Karmrodt, Schrödel & Simon, Bäntsch und Arnold** am Markt.

An den Kirchthüren werden weder Billets noch Texte verkauft.

L. Thieme.

J. Reinert's Restauration.

Donnerstag u. folgende Tage musikal. Abendunterhaltung der Geschwister **Zeidler.** Bier ff.

Tanzunterricht.

Zu dem kurz nach Ostern beginnenden Cursus ladet ergebenst ein

A. Wipplinger,
Rathhausgasse 7.

Handwerker-Bildungs-Verein.

Dienstag den 3. April (3. Feiertag)

Vocal- u. Instrumental-Concert
in Müller's „Belle vue.“

Anfang 7 Uhr Abends.

Entrée à Person 2½ Gr.

Nach dem Concert Ball.

Der Vorstand.

Brendel's Restauration,

Brunnenplatz 6.

Mikroskopisch untersucht!

Sonnabend Wurstfest, früh Wellfleisch,
Abends diverse Wurst und Suppe.

Wasserstand der Saale bei Halle.

28. März Ab. am Unterpegel 6 Fuß 10 Zoll

29. " " " " 6 " 11 "